



## PRESSEMITTEILUNG

### GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: OKTOBER 2004

Die Jahreswachstumsrate der Geldmenge M3 sank im Oktober 2004 auf 5,8 %, verglichen mit 6,0 % im September 2004.<sup>1</sup> Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresraten von M3 für den Zeitraum von August 2004 bis Oktober 2004 lag bei 5,8 %, nach 5,7 % in der Zeit von Juli 2004 bis September 2004.

<i>Veränderung gegenüber Vorjahr in %; saisonbereinigt</i>	<b>AUGUST 2004</b>	<b>SEPTEMBER 2004</b>	<b>OKTOBER 2004</b>	<b>DURCHSCHNITT AUGUST BIS OKTOBER 2004</b>
<b>M3</b>	5,6	6,0	5,8	5,8
<b>M1</b>	9,2	9,7	9,0	9,3
<b>Buchkredite an den privaten Sektor</b>	6,1	6,5	6,8	6,5

Was die Hauptkomponenten von M3 anbelangt, so ging die Jahreswachstumsrate von M1 im Oktober auf 9,0 % zurück, nach 9,7 % im September. Die Jahreswachstumsrate der kurzfristigen Einlagen (ohne täglich fällige Einlagen) stieg im Oktober auf 3,7 % gegenüber 2,8 % im Vormonat. Die jährliche Wachstumsrate der marktfähigen Finanzinstrumente fiel von 4,5 % im September auf 2,8 % im Berichtsmonat.

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors belief sich die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Oktober wie bereits im Vormonat auf 6,1 %. Die Vorjahrsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte verringerte sich von 5,5 % im September auf 4,4 % im Berichtsmonat, während die Jahresrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor im Oktober auf 6,6 % stieg (nach 6,3 % im September). Unter den Komponenten der Kreditgewährung an den privaten Sektor erhöhte sich die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an den privaten Sektor im Oktober auf 6,8 %, nach 6,5 % im

<sup>1</sup> Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Wachstumsraten auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

Vormonat. Die Jahresrate der Buchkreditvergabe an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften stieg von 4,6 % im September auf 5,2 % im Berichtsmonat.<sup>2</sup> Die Jahresrate der Kreditgewährung an private Haushalte belief sich im Oktober auf 7,8 % und war damit gegenüber dem Vormonat unverändert. Die Jahreswachstumsrate der Wohnungsbaukredite betrug im Oktober 9,8 %, nach 9,9 % im September. Die Jahresrate der Konsumentenkredite ging im Oktober auf 5,9 % zurück, verglichen mit 6,3 % im September, während sich die Jahreswachstumsrate der sonstigen Kredite an private Haushalte von 1,8 % im Vormonat auf 2,0 % im Oktober erhöhte. Das jährliche Wachstum der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) schließlich erhöhte sich im Oktober auf eine Rate von 9,2 %, nach 8,4 % im Vormonat.

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Gebietsfremde nahmen im Zwölfmonatszeitraum bis Oktober um 131 Mrd EUR zu, nachdem im Zwölfmonatszeitraum bis September ein Anstieg von 124 Mrd EUR verzeichnet worden war. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors lag im Oktober bei 7,8 %, nach 7,9 % im September.

Anmerkung:

- *Neben der monatlichen Entwicklung der Geldmenge im Oktober 2004 enthält diese Pressemitteilung kleinere Revisionen der Daten für vorangegangene Zeiträume.*
- *Die Veröffentlichung der Angaben zur Geldmengenentwicklung für November und Dezember 2004 und für Januar und Februar 2005 ist für den 30. Dezember 2004 sowie den 28. Januar 2005, den 25. Februar 2005 und den 30. März 2005 jeweils um 10.00 Uhr geplant.*
- *Eine Aktualisierung der monetären Daten, die in den Tabellen 2.1 bis 2.8 des EZB-Monatsberichts enthalten sind, steht auf der Website der EZB ([www.ecb.int](http://www.ecb.int)) im Abschnitt „Statistics“ unter „Data services“ und dann „Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“ zur Verfügung. Darüber hinaus finden sich in diesem Abschnitt unter „Money, banking and financial markets“ und dann „Monetary statistics“ verschiedene Aufschlüsselungen von Einlagen, Krediten und Wertpapierbeständen, eine längerfristige Zeitreihe der wichtigsten Geldmengenaggregate (seit Januar 1970) sowie methodische Erläuterungen des Konzepts der monetären Statistik und der Verfahren zur Saisonbereinigung.*

<p style="text-align: center;"><b>Europäische Zentralbank</b> Abteilung Presse und Information Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404 Internet: <a href="http://www.ecb.int">http://www.ecb.int</a> <b>Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.</b></p>
--

<sup>2</sup> Die Jahreswachstumsraten, die sich auf die nach Schuldnergruppe und Art aufgegliederte Buchkreditvergabe an den privaten Sektor beziehen, sind nicht um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.

TABELLE 1

**GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: OKTOBER 2004**  
**SAISONBEREINIGTE DATEN**

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR <sup>(a)</sup>)

	SEPTEMBER 2004			OKTOBER 2004			DURCH- SCHNITT AUG. 04 - OKT. 04
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
<b>KOMPONENTEN VON M3 <sup>(c)</sup></b>							
(1) <b>M3</b> (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	6425	47	6,0	6464	42	5,8	5,8
(1.1) Bargeldumlauf	440	7	19,9	446	6	19,6	19,9
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2428	26	8,0	2434	7	7,2	7,6
(1.3) <b>M1</b> (= Posten 1.1 und 1.2)	2868	32	9,7	2880	14	9,0	9,3
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1004	9	-4,1	1023	22	-1,6	-3,8
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1618	11	7,6	1621	3	7,3	7,5
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2622	20	2,8	2644	24	3,7	2,8
(1.7) <b>M2</b> (= Posten 1.3 und 1.6)	5490	53	6,3	5525	38	6,4	6,1
(1.8) Repogeschäfte	226	-1	3,7	225	-2	1,9	3,4
(1.9) Geldmarktfondsanteile	616	-2	4,2	623	7	4,5	4,6
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	93	-3	8,7	92	-1	-5,6	2,9
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	935	-6	4,5	940	4	2,8	4,1
<b>GEGENPOSTEN ZU M3</b>							
<b>Verbindlichkeiten der MFIs:</b>							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände <sup>(d)</sup></i>	203	4	10,5	194	-9	16,9	15,4
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 3.1 bis 3.4)	4395	38	7,9	4416	27	7,8	7,8
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1318	7	7,2	1328	10	7,5	7,2
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	88	-1	-3,0	89	1	-2,1	-2,8
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1953	30	11,2	1958	12	10,8	10,9
(3.4) Kapital und Rücklagen	1036	2	3,9	1041	4	3,9	4,0
<b>Forderungen der MFIs:</b>							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 4.1 und 4.2)	10855	48	6,1	10910	58	6,1	6,1
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2334	-5	5,5	2335	0	4,4	5,5
Darunter: Buchkredite	842	-8	1,5	843	1	1,6	1,9
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1492	3	7,8	1492	-1	6,1	7,7
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	8520	53	6,3	8575	58	6,6	6,3
Darunter: Buchkredite	7417	53	6,5	7465	52	6,8	6,5
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	446	-5	7,3	450	3	6,2	7,8
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	656	5	2,9	660	3	4,3	3,2
(5) <i>Nettoforderungen gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	338	27	ND	350	13	ND	ND
(6) <i>Andere Gegenposten von M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-170	14	ND	-185	-11	ND	ND

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von Monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie vom MFI-Sektor begebener Wertpapiere.

## GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: OKTOBER 2004

## NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR <sup>(a)</sup>)

	SEPTEMBER 2004			OKTOBER 2004			DURCH- SCHNITT AUG. 04 - OKT. 04
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
<b>KOMPONENTEN VON M3 <sup>(c)</sup></b>							
(1) <b>M3</b> (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	6373	35	6,0	6432	62	6,1	5,8
(1.1) Bargeldumlauf	438	5	20,1	444	6	19,7	19,8
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2419	59	7,9	2422	4	8,1	7,8
(1.3) <b>M1</b> (= Posten 1.1 und 1.2)	2857	63	9,6	2866	10	9,8	9,5
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	994	-7	-3,9	1022	30	-2,0	-3,9
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1601	2	7,5	1604	3	7,4	7,4
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2595	-5	2,8	2626	33	3,5	2,7
(1.7) <b>M2</b> (= Posten 1.3 und 1.6)	5452	58	6,3	5492	43	6,7	6,1
(1.8) Repogeschäfte	219	-7	3,3	231	12	2,6	3,4
(1.9) Geldmarktfondsanteile	610	-13	4,2	617	8	4,5	4,6
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	93	-3	8,7	92	-1	-5,6	2,9
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	921	-23	4,5	940	18	3,0	4,1
<b>GEGENPOSTEN ZU M3</b>							
<b>Verbindlichkeiten der MFIs:</b>							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände <sup>(d)</sup></i>	204	11	10,7	194	-10	16,8	15,2
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 3.1 bis 3.4)	4396	43	7,9	4416	26	7,8	7,8
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1314	3	7,2	1322	8	7,4	7,2
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	88	0	-3,0	89	1	-2,1	-2,8
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1954	35	11,2	1963	16	10,8	10,9
(3.4) Kapital und Rücklagen	1040	5	3,9	1042	1	3,9	4,0
<b>Forderungen der MFIs:</b>							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 4.1 und 4.2)	10816	58	6,1	10869	55	6,1	6,1
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2325	1	5,5	2324	-2	4,5	5,5
Darunter: Buchkredite	834	-7	1,5	834	0	1,5	1,9
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1491	8	7,8	1490	-2	6,2	7,7
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	8491	58	6,3	8545	57	6,6	6,3
Darunter: Buchkredite	7404	63	6,5	7448	49	6,8	6,5
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	445	-3	7,2	449	4	6,3	7,7
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	642	-2	3,1	647	4	4,4	3,3
(5) <i>Nettoforderungen gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	349	35	ND	368	20	ND	ND
(6) <i>Andere Gegenposten von M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-192	-5	ND	-193	3	ND	ND

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von Monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie vom MFI-Sektor begebener Wertpapiere.

**TABELLE 3****BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: OKTOBER 2004**  
SAISONBEREINIGTE DATEN(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %<sup>(a)</sup>)

	AUGUST 2004	SEPTEMBER 2004	OKTOBER 2004
(1) <b>M1</b>	4,0	4,2	3,9
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	1,2	1,2	1,2
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	2,8	3,0	2,7
(2) <b>M2 - M1</b> (= sonstige kurzfristige Einlagen)	0,9	1,2	1,5
(3) <b>M3 - M2</b> (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	0,7	0,7	0,4
(4) <b>M3</b> (= Posten 1, 2 und 3)	5,6	6,0	5,8

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE NACH SCHULDNERGRUPPE, ART  
UND URSPRUNGSLAUFZEIT: OKTOBER 2004**  
NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN  
(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR <sup>(a)</sup>)

	SEPTEMBER 2004				OKTOBER 2004			
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>b)</sup>	Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>b)</sup>	Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
<b>AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE <sup>c)</sup></b>								
(1) <b>Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</b>	3106	15	-1	4,6	3124	20	-1	5,2
(1.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	952	7	0	-0,6	960	9	0	1,5
(1.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	545	1	0	6,0	546	2	0	5,6
(1.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	1609	7	0	7,4	1618	10	0	7,4
(2) <b>Kredite an private Haushalte <sup>d)</sup></b>	3737	30	-1	7,8	3758	21	-1	7,8
(2.1) Konsumentenkredite	508	3	0	6,3	509	1	0	5,9
(2.2) Wohnungsbaukredite	2535	26	0	9,9	2554	20	0	9,8
(2.3) Sonstige Kredite <sup>d)</sup>	695	1	0	1,8	695	0	0	2,0
(3) <b>Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen)</b>	507	19	0	8,4	511	5	0	9,2
(4) <b>Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen</b>	53	-1	0	18,4	55	2	0	9,7

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von Monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Buchkredite an private Organisationen ohne Erwerbszweck.